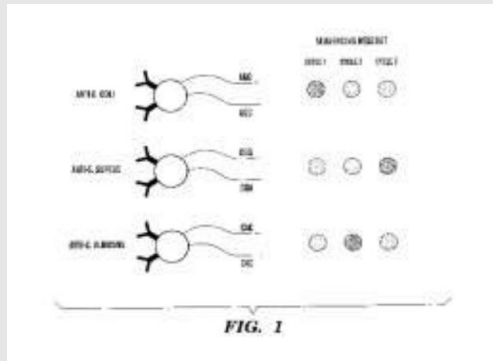


UPC CFI, Local Division Hamburg, 27 January 2024, 10x Genomics v Vizgen



PATENT LAW – PROCEDURAL LAW

Time limits for Reply to Statement of defence in infringement action and for filing Statement of defence in revocation action are to be synchronized and start to run on 15 January 2024 (Rule 9 RoP)

- plaintiffs were only able to discuss the statement of defence with the confirmed group of recipients without restriction at all from 15 January 2024 onwards due to the defendant's request for confidentiality. This information is undoubtedly an integral part of the statement of defence.

(2) With regard to the time limit for the plaintiffs to respond to the defendant's revocation action, a concurrence with the time limit for reply must be ordered. This request was to be complied with - irrespective of the question of the date for the oral hearing, which has yet to be determined - since such synchronisation not only appears to be economical in terms of the proceedings, but is also necessary in view of the right to be heard, since the content of the statement of defence, including the protected information contained therein, is significant for the drafting of the reply to the action for revocation.

Source: **Unified Patent Court**

**UPC Court of First Instance,
Local Division Hamburg, 27 January 2024
(Klepsch)**

UPC_CFI_22/2023

Verfahrensordnung des Gerichts erster Instanz des Einheitlichen Patentgerichts
erlassen am 27. Oktober 2023

Eingangsdatum der Klage: 01.06.2023

STREITPARTEIEN

1) **10x Genomics, Inc.** (Partei des Hauptverfahrens – Klägerin zu 1)) – 6230 Stoneridge Mall Road, 94588-3260 Pleasanton, CA, USA

Vertreten durch Prof. Dr. Tilmann Müller-Stoy

2) **President and Fellows of Harvard College**, (Partei des Hauptverfahrens – Klägerin zu 2)) – Richard A. and Susan F. Smith Campus Center, Suite 727E, 1350

Massachusetts Avenue, Cambridge, Massachusetts 02138, USA

Vertreten durch Prof. Dr. Tilmann Müller-Stoy

3) **Vizgen, Inc.** (Beklagte) – 61 Moulton Street, 02138 Cambridge, USA

Vertreten durch Jérôme Kommer

STREITPATENT

Patent Nummer Inhaberin

[EP 4 108 782](#) President and Fellows of Harvard College

ANTRAGSTELLERIN

Vizgen, Inc. (Beklagte) – 61 Moulton Street, 02138 Cambridge, USA

Vertreten durch Jérôme Kommer

ANORDNENDER RICHTER:

Berichterstatter (Judge-rapporteur)

VERFAHRENSSPRACHE:

Deutsch

GEGENSTAND DES VERFAHRENS:

Patentverletzungsklage

ANTRÄGE DER PARTEIEN:

Die Klägerinnen beantragen mit Schriftsatz vom 18. Januar 2024 festzustellen, dass die Frist zur Einreichung der Replik auf die Klageerwiderung und die Frist zur Einreichung der Erwiderung auf die Nichtigkeitsklage am 15. Januar 2024 zu laufen begann. Hilfsweise beantragen die Klägerinnen die Fristen zur Einreichung der Replik sowie die Erwiderungsfrist auf die Nichtigkeitswiderklage bis zum 14. März 2024 zu verlängern. Sie machen geltend, die Klageerwiderung der Beklagten vom 30. November 2023 in der ursprünglich als vertraulich gekennzeichneten Version erst am 5. Dezember 2023 erhalten zu haben und die als vertraulich von der Lokalkammer bestätigte Version sogar erst am 15. Januar 2024. Diese Version habe dann auch an den von der Lokalkammer bestätigten Empfängerkreis auf Seiten der Klägerinnen übermittelt werden können.

GRÜNDE DER ANORDNUNG:

1. Hinsichtlich der Bestimmung der Replikfrist der Klägerinnen sei auf die Verfahrensordnung vom 19. Januar 2024v erwiesen. Ergänzend ist auf die Einwände der Beklagten darauf hinzuweisen, dass erst ab dem 15. Januar 2024 die Klägerinnen aufgrund des Geheimhaltungsantrags der Beklagten die Klageerwiderung mit dem bestätigten Empfängerkreis überhaupt einschränkungslos hatte erörtern können. Bei diesen Informationen handelt es sich zweifellos um integrale Bestandteile der Klageerwiderung.

2. In Bezug auf die Erwiderungsfrist der Klägerinnen auf die Nichtigkeitswiderklage der Beklagten ist ein Gleichlauf mit der Replikfrist anzuordnen. Diesem Begehren war – unabhängig von der Frage des noch zu bestimmenden Termins zur mündlichen Verhandlung - nachzukommen, da ein solcher Gleichlauf nicht nur prozessökonomisch erscheint, sondern mit Blick auf das Recht rechtlichen Gehörs auch geboten ist, da für die Abfassung der Erwiderung auf die Nichtigkeitsklage der Inhalt der Klageerwiderung, einschließlich der darin enthaltenen geschützten Informationen, bedeutsam ist., da die streitige Nutzung der patentgeschützten Lehre den

zentralen Gegenstand der Patentverletzungsklage darstellt.

ANORDNUNG:

Der Beginn der Erwidierungsfrist der Klägerinnen auf die Nichtigkeitswiderklage der Beklagten wird im Gleichlauf mit der Replikfrist auf den 15. Januar 2024 bestimmt.

DETAILS DER ANORDNUNG

Order Nr. ORD_3057/2024 im Verfahren ACT_460565/2023

UPC number: UPC_CFI_22/2023

Art des Vorgangs: Verletzungsklage

Nr. des dazugehörigen Verfahrens: 2889/2024

Art des Antrags: Generic procedural Application

Erlassen in Düsseldorf am 27. Januar 2024

Rechtlich qualifizierte Vorsitzende Richterin

Klepsch

Berichterstatter
